

Jahresbericht des Präsidiums für das Jahr 2012

1. Vorstandsarbeit / Jahresziele 2012
2. Mitgliederbetreuung
3. Mitarbeit in Gremien und Teilnahme an diversen Anlässen
4. Personelles
5. Dank

1. Vorstandsarbeit

In enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle konnten auch im vergangenen Vereinsjahr die verschiedenen Aufgaben der Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Thurgau angepackt und realisiert werden. Der Vorstand hat sich im letzten Jahr zu sechs Sitzungen getroffen. Die Begleitgruppe des Projekts „Referentenpool“ mit Edith Rohrer Hess und Regula Flisch leistete einen hohen, zusätzlichen Einsatz. Andrea Müller-Kneubühler unterstützte vor allem in der Aktualisierung der Adressliste der Mitglieder.

An einer Retraite im September setzten der Vorstand und seine Mitarbeiterinnen unter Leitung der Geschäftsführerin einen zusätzlichen halben Tag ein, um sich in intensiver Gruppenarbeit mit Strategiethemen auseinander zu setzen und zu planen. Zusammengefasstes Ziel dieser Retraite war, noch mehr Eltern noch früher zu erreichen und für die Elternbildung zu sensibilisieren. Der Elternbildungskalender soll noch stärker verbreitet werden. Ein Elternbildungskalender mit speziellen Angeboten für Eltern mit Migrationshintergrund soll zusätzlich entwickelt werden.

Das Vereinsjahr 2012 war von folgenden Schwerpunkten gemäss den Zielen, die für das vergangene Jahr gesetzt wurden, geprägt:

2. Mitgliederbetreuung

Wie immer war auch dieses Jahr oberstes Ziel, unsere Mitglieder in ihrer Arbeit zu unterstützen. Viele Anfragen konnte durch unsere Geschäftsführerin telefonisch beantwortet werden. Als weiteres Instrument wurde die überarbeitete, kundenfreundlichere Website von zahlreichen Interessenten angeklickt, die sich Informationen und einen Überblick über die Angebote der TAGEO schaffen konnten. Im Berichtsjahr konnten sechs Neumitglieder akquiriert werden. Das geplante Mitgliedertreffen im November musste in Folge Terminkollisionen und Folge dessen mangels Anmeldungen abgesagt werden. Wir danken den Referenten, die den Abend mitbestreiten wollten, für ihre Bereitschaft. Die Termine müssen künftig noch früher bekannt gemacht und am Besten im Jahresprogramm an der Generalversammlung fixiert werden.

Erfolgreich konnte der Referentenanlass, als Vorbereitung zum Referentenpool, durchgeführt werden. Mehr über den Inhalt des Abends, an dem nebst unserer Geschäftsführerin Susanna Fink, dem Leiter der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, Daniele Lenzo, sowie Maya Mülle von der Elternbildung Schweiz anwesend waren, kann dem Jahresbericht der Geschäftsführerin entnommen werden.

Nach einer gründlichen Analyse wurde der Elternbildungskalender überarbeitet. In einem neuen Layout werden die Angebote noch übersichtlicher und benutzerfreundlicher dargestellt.

3. Mitarbeit in Gremien und Teilnahme an Anlässen

Tagungen/Veranstaltungen/Jahresversammlungen:

Familienforum Ostschweiz

WEGA – Aktionsprogramm „Thurgau bewegt“

Kantonale Kindergärtnerinnentagung

Jahresversammlung Verband Thurgauer Schulgemeinden VTGS

Jahresversammlung Elternbildung Schweiz
Tagungen Amt für Volksschule

Vernetzung/Koordination/Kooperation:

Familienforum Ostschweiz
„FemmesTische“ – ein Elternbildungsangebot u.a. für Eltern mit Migrationshintergrund
Mütter- und Väterberatung
Verband Thurgauer Gemeinden
Verband Thurgauer Schulgemeinden
Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen

Mitarbeit in Kommissionen und Projektgruppen:

Kantonale Kommission für Gesundheitsförderung, Prävention und Sucht
Begleitgruppe Kantonales Aktionsprogramm „Thurgau bewegt“
Kantonale Kommission für Jugendfragen

4. Personelles

Der Vorstand unter der Leitung von Verena Herzog und den Mitgliedern Regula Flisch, Dorly Witzel-Meyer, Edith Rohrer Hess, Turi Schallenberg, Bruno Rhiner und Andrea Müller-Kneubühler konnte in dieser Zusammensetzung wertvolle Arbeit leisten und unsere Geschäftsführerin in ihren vielen Tätigkeitsfeldern wenigstens zeitweise etwas entlasten.

Die Geschäftsführerin Susanna Fink leistete auch im vergangenen Jahr weit über ihr Pensum von 40 Stellenprozenten hinaus wertvolle, sorgfältige und weitsichtige Arbeit.

Das Sekretariat der Firma Schreier Treuhand aus Kreuzlingen unterstützte die TAGEO wiederum im Rahmen von 10 Stellenprozenten im Bereich Finanzen und Administration.

Ebenfalls in einem Anstellungsverhältnis von 10 Stellenprozenten gelang es Maja Oswald, auch im Berichtsjahr 2012 dank verschiedenen Sponsoren zwei reichhaltige Elternbildungskalender zu erstellen, von denen einmal mehr viele interessierte Eltern im Kanton Thurgau profitieren durften.

5. Dank

Einmal mehr gebührt ein ganz grosser Dank Ihnen, werte Mitglieder, da Sie, engagiert und hoch motiviert, in den ehrenamtlichen Elternorganisationen die entscheidende Arbeit an der Basis vollbringen. Sie sind die Mitglieder, denen auch in Zukunft in noch höherem Mass unsere Unterstützung gilt.

Ebenfalls gilt unser Dank allen Sponsoren, Institutionen und Personen, welche uns auch im vergangenen Jahr finanziell, materiell und/oder ideell unterstützt haben.

Einen ganz speziellen Dank richte ich an Frau Susanna Fink, unserer Geschäftsführerin. Sie ist Antrieb und Gewissen unserer Arbeit. Dank ihrer Disziplin gelang es auch dieses Jahr, unsere Ziele weitsichtig und „step by step“ weitgehend zu erfüllen.

Auch unseren Mitarbeiterinnen des Sekretariats und der Buchhaltung danke ich für ihre grosse, sorgfältig geleistete Arbeit und ganz speziell Maja Oswald, Hauptverantwortliche des Elternbildungskalenders, für ihren einmal mehr hohen, ehrenamtlichen Einsatz!

Meinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen danke ich ebenfalls herzlich für die gute Zusammenarbeit und die wertvolle Unterstützung.

Einen besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit geht an Herrn Daniele Lenzo, Leiter der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, sowie an Herrn Walter Berger, Leiter des Amts für Volksschule des Kantons Thurgau.

Verena Herzog, Präsidentin, März 2013

Jahresbericht der Geschäftsstelle 2012

Wieder liegt ein ausgefülltes und entwicklungsreiches TAGEO-Arbeitsjahr hinter uns. Im Geschäftsjahr 2012 wurden viele Umsetzungspläne konkret und für die Realisierung im Jahr 2013 vorbereitet. Wesentliche Arbeitsschwerpunkte waren: Den Qualitätsleitfaden fertigstellen, einen Evaluationsbogen zur Auswertung von Elternbildungsanlässen erarbeiten, die Neuerscheinung des Veranstaltungskalenders verwirklichen, Voraussetzungen für den Referenten-Pool entwickeln, diese den Referenten vorstellen und die Realisierung für 2013 vorbereiten.

Leitfaden Qualitätssicherung

Der Leitfaden Qualitätssicherung für die Dienstleistungsangebote Referenten-Pool und Elternbildungsangebote ist fertiggestellt. Mit dem Aufschalten des Referenten-Pools auf unserer Website wird er veröffentlicht und Interessierten zur Verfügung gestellt. Verschiedene Kantone sind daran, sich auch Qualitätsrichtlinien zu erarbeiten. Im Rahmen des jährlichen Austauschtreffens zwischen Elternbildung CH und den Elternbildungsfachstellen der Kantone, konnte unser Qualitätsleitfaden vorgestellt werden und stiess auf positives Interesse bei anderen Kantonen.

Zum Abschluss dieser Arbeit sei hier Frau Maya Mülle, Elternbildung CH, und Herr Markus Hunziker, Schulevaluation TG, nochmals herzlich für ihre Hilfestellung bei der Überarbeitung gedankt.

Elternbildungskalender in neuem Layout

Wieder erschien der Veranstaltungskalender zweimal im Jahr, mit einer Auflage von je 32'000 Exemplaren. Dem enormen Einsatz und zuverlässigem Schaffen von Maja Oswald ist es zu verdanken, dass der Kalender jedes Jahr pünktlich und tadellos fertiggestellt und breit gestreut werden kann. Ein ganz herzliches Dankeschön für den treuen und zum Teil ehrenamtlichen Einsatz! Ebenso treue Unterstützung erhalten wir jedes Jahr von Walter Berger, Amt für Volksschule. Für die regelmässige und unkomplizierte Übernahme der Kosten des Kalenderversandes an die Schulen auch ganz herzlichen Dank.

In einer Arbeitsgruppe sind wir die Neugestaltung des Veranstaltungskalenders angegangen. Die anhaltenden Platzprobleme beim Erfassen aller gemeldeten Veranstaltungen im Kalender und die Forderung nach mehr Übersichtlichkeit und besserer Orientierung für die Nutzer des Kalenders drängten ein neues Format mit mehr Flexibilität auf. Das Ergebnis ist eine Broschüre, die im Hochformat gelesen wird und beliebig mit Zusatzseiten erweitert werden kann. Nach Meldeschluss, Ende November, konnte der Veranstaltungskalender für Februar 2013 bereits im neuen Format und mit neuem Layout erfasst werden. Für das Mitwirken in der Arbeitsgruppe zur Erneuerung des Kalenders danken wir Daniele Lenzo, Bruno Rhiner, Andrea Müller-Kneubühler und Maja Oswald.

Website www.tageo.ch

Im November 2011 starteten wir mit unserer neuen Website und 1788 Zugriffen. Unser Ziel war, die Website für die Nutzer möglichst attraktiv und aktuell zu halten. Wir waren bestrebt, möglichst viele Interessierte auf die neue Website aufmerksam zu machen und uns auf andere Websites zu verlinken. Im Frühjahr wurden die Gemeinden angeschrieben und angeregt, die TAGEO auf die Gemeindewebsite aufzunehmen. Mit Erfolg! Ein Drittel der angeschriebenen Gemeinden hat reagiert und uns auf ihre Website aufgenommen. Im Verlauf des Jahres konnten wir uns über ansteigende Besuche unserer Website freuen. Bis Ende 2012 waren es regelmässig über 2000 Zugriffe mit einer Spitze im Mai von 2513 Zugriffen und im Dezember gar 2751 Zugriffen. Die meist besuchte Seite ist der Elternbildungskalender, gefolgt von TopAktuell, Links und der Mitgliederkarte. Immer öfter gehen Telefonanrufe mit Fragen zu Elternbildungsanlässen und Referenten bei der TAGEO ein. Es handelt sich dabei um Personen, die über die Website auf uns aufmerksam geworden sind. Wir freuen uns, das Ziel unserer neuen Website erfolgreich erreicht zu haben, und werden bestrebt sein, die Seite weiterhin für unsere Mitglieder und für an Elternbildung Interessierte aktuell zu halten.

Referenten-Pool

Im Frühjahr sind wir die Umsetzung des Referenten-Pools auf unserer Website angegangen. Die Ansprüche an die Website wurden formuliert und das Programmieren in Auftrag gegeben. Wichtig war uns unter anderem, dass wir den Pool künftig mit möglichst wenig Aufwand verwalten können und er in einfacher, aber dienlicher Weise eine Austauschplattform zwischen Referenten/Referentinnen und Nutzern sein wird. Referenten/Referentinnen können ihre Elternbildungsangebote laufend aktualisieren und Teilnehmende der Veranstaltungen können im Referenten-Pool einen Kommentar zur besuchten Veranstaltung abgeben. Beides wird von der TAGEO geprüft und freigeschaltet. Weiter legten wir das Aufnahmeprozedere und die Nutzungsbedingungen fest. Für den Eintrag im Pool wurde ein Jahresbeitrag ausgemacht. Referenten/Referentinnen, die Mitglied der TAGEO sind, können sich zu einem reduzierten Betrag im Pool eintragen lassen. Rund 90 Referenten/Referentinnen wurden über den entstehenden Pool im Voraus orientiert und zum Informationsanlass Ende Oktober eingeladen. Auf die Einladung reagierten rund 60 Referenten/Referentinnen. Die Hälfte davon waren Anmeldungen zum Anlass, und die andere Hälfte waren Abmeldungen mit der Bitte, ihnen alle Informationen und die Unterlagen zur Aufnahme in den Pool trotzdem zuzustellen. Am Veranstaltungsabend wurden die Referenten/Referentinnen über die Idee und den Zweck des Referenten-Pools, den Qualitätsleitfaden und die Aufnahmebedingungen informiert. Weiter stellte Daniele Lenzo, Stellenleiter Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, vor, wie die TAGEO in den kantonalen Anliegen zur Förderung der Familien und der Elternbildung eingebettet ist. Maya Mülle, Geschäftsführerin Elternbildung CH, berichtete das Neuste aus der allgemeinen Qualitätsentwicklung in der Elternbildung und stellte kurz das in der Entwicklung stehende Qualitätslabel für Elternbildner/innen von Elternbildung CH vor. Der anschliessende Apéro wurde von einem Grossteil der Referenten zum angeregten Austausch genutzt.

Wir freuten uns, dass bereits anfangs Dezember erste Bewerbungen für die Aufnahme in den Pool bei uns eingetroffen sind. 2013 wird der Pool aufgeschaltet und wir hoffen auf eine gelingende und möglichst Früchte tragende Zusammenarbeit. Wir möchten die Veranstalter und Teilnehmenden von Elternbildungsanlässen auffordern, die Möglichkeiten unseres Pools zu nutzen und mit uns den aktiven Austausch zu pflegen. Nur so können wir für sie die Qualität und Attraktivität des Referenten-Pools entwickeln und aufrechterhalten.

Mitglieder

Die TAGEO verfolgt das Ziel, zwei Anlässe im Jahr für die Mitglieder durchzuführen. Im Frühling die Jahresversammlung und im zweiten Halbjahr das Austauschtreffen mit den ehrenamtlich tätigen Elternorganisationsmitgliedern. Leider wurde das zweite Treffen wegen zu wenigen Anmeldungen nicht durchgeführt, was wir sehr bedauern. Geplant war, die Mitglieder über die mit ihnen durchgeführte Umfrage zu einem gemeinsam verwendeten Evaluationsbogen zur Auswertung von Elternbildungsveranstaltungen zu informieren. Das Austauschtreffen gibt der TAGEO viele wichtige Anhaltspunkte, wo die Elternorganisationen stehen und wie wir sie in ihrer Arbeit noch weiter unterstützen könnten. Weiter gibt es uns die Gelegenheit, unkompliziert über unsere aktuelle Arbeit zu informieren und von den Mitgliedern konstruktive Meinungen und Anregungen zu den Vorhaben der TAGEO einzuholen. Wir wollen an diesem Anlass festhalten und streben eine möglichst hohe Beteiligung an. Der Fragebogen ist zwischenzeitlich auf Grund der Ergebnisse zusammengestellt worden und liegt zur Verwendung bereit. Die Information und Empfehlung dazu möchten wir demnächst in anderer Form nachholen.

Weiter konnten wir den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern, durch das Kantonale Aktionsprogramm *Thurgau bewegt*, wieder Elternbildungsangebote mit finanzieller Unterstützung zur Verfügung stellen. Es konnten über die TAGEO 13 Kurse ausgeschrieben werden. Davon mussten zwei wegen zu wenigen Anmeldungen abgesagt werden. Die Teilnehmerzahlen bewegten sich zwischen 25 und 6 Teilnehmenden. Die erhaltenen Rückmeldungen waren durchwegs positiv. Wir freuen uns, dass wir auch für das Jahr 2013 wieder Unterstützungsbeiträge zur Durchführung dieser Kurse erwirken konnten und danken der Programmleiterin Veronika Boss ganz herzlich für dieses Entgegenkommen. Wir danken auch Claudia Vieli ganz herzlich für die Möglichkeit, dass ehrenamtlich tätige TAGEO-Mitglieder und die Mitglieder ihres Elternvereines zu ermässigten Preisen das Forum hätten

besuchen können. Obwohl wir das über die Website, über Mail und Flyer mitgeteilt haben, trafen leider keine Anmeldungen an die Veranstaltung ein. Wir bedauerten sehr, dass dieses grosszügige Angebot nicht genutzt wurde.

Tolle Arbeit wurde auf dem Sekretariat geleistet. Unsere Mitgliederadressen wurden aktualisiert, mit dem Ergebnis, dass wir nur noch wenige Mails oder Post haben, die ihren Adressaten nicht finden. Mit dem Mutationsmeldeblatt, das jährlich der Jahresbeitragsrechnung beigelegt wird, helfen die Mitglieder uns, das Aktualisieren zu erleichtern. Herzlichen Dank an Dragana Glišić, die diese Arbeit gewissenhaft für die TAGEO ausführt.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir streben an, möglichst regelmässig in der Öffentlichkeit präsent zu sein. Sowohl die Thurgauer Zeitung, das Schulblatt und die Zeitschrift Zytpunkt des Vereins für Thurgauer Schulen veröffentlichen unsere Berichte zum Ausgabetermin des Elternbildungskalenders oder weisen auf stattfindende Veranstaltungen hin. Für diese gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bei allen. Ganz herzlichen Dank an Edith Rohrer Hess, die im Vorstand die Arbeit der Berichterstattung organisiert. Sie leitet die News und Informationen aus dem Thurgau auch an den Newsletter von Elternbildung CH weiter.

Dreimal wurde die TAGEO eingeladen, sich als Verein und die Arbeit der TAGEO vorzustellen. Die TAGEO hat die Einladung des Elternforums Weinfelden, der Politischen und Schulgemeinde Münchwilen und des Rotary Clubs Kreuzlingen gerne angenommen und freute sich über das Interesse und das positive Echo.

Weiter präsentierte sich die TAGEO zusammen mit Elternbildung CH an der FamExpo in Winterthur, am Ostschweizer Familienforum in Weinfelden und an der Netzwerktagung Migration, Schule und Elternbildung in Frauenfeld.

Zusammenarbeit, Vernetzung und Kontaktpflege

Gezielt wurden der Austausch und die Zusammenarbeit mit verschiedenen kantonalen Fachstellen, Kommissionen, Vereinen, Gemeinden und schweizerischen Verbänden gepflegt.

- **Aktionsprogramm *Thurgau bewegt*, Veronika Boss:**
Begleitgruppensitzung, Elternbildungsangebote
- **Amt für Volksschule:**
Walter Berger, Elternbildung und Schule
- **Arbeitsgruppe Netzwerk Migration, Schule und Elternbildung:**
Arbeitsgruppe, Netzwerktreffen
- **Elternbildung CH, Maya Mülle:**
Jahresversammlung, Austauschtreffen, Qualitätsleitfaden, FamExpo, Round Table Kampagne
- **Elternforum Weinfelden:**
TAGEO vorstellen
- **Fachstelle für Elternbildung Kanton St. Gallen:**
Elternbildungsbörse
- **Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen:**
Arbeitsgruppen, Standortgespräche, Kalenderlayout
- **Familienforum Ostschweiz:**
Fachbeirat, Familienforum
- **FemmesTische:**
Monika Brechbühler, Infoaustausch
- **Gesundheitsförderung, Prävention und Sucht, Judith Hübscher:**
Elternbildungsangebot: Märchen – Schlüssel zum Leben
- **Perspektive:**
Reorganisation Mütter- und Väterberatung/Familienberatung

- **Politische und Schulgemeinde Münchwilen:**
TAGEO vorstellen
- **Rotary Club Kreuzlingen:**
TAGEO vorstellen
- **Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien:**
Projekt *Schenk mir eine Geschichte*
- **SVEO Schweizerischer Verband für Elternorganisationen:**
Jahresversammlung, Qualitätsleitfaden
- **Verband Thurgauer Gemeinden:**
TAGEO vorstellen beim neuen Präsidenten und der Geschäftsstelle

Interne Zusammenarbeit/Mitarbeiterinnen-Team

Regelmässig fanden Sitzungen mit dem Vorstand statt, Austauschsitzungen mit der Präsidentin und Teambesprechungen mit den Mitarbeiterinnen vom Sekretariat und der Administration Elternbildungskalender.

Ausblick

Mit viel Schwung werden wird das neue Jahr beginnen. Einige Neuerungen aus der getanen Arbeit im letzten Jahr werden sichtbar werden. Der Referenten-Pool auf unserer Website, der Qualitätsleitfaden, das Evaluationsblatt zur Auswertung von Elternbildungsveranstaltungen, das neue Layout des Elternbildungskalenders und die Elternbildungsbörse. Wir sind daran, möglichst alle Elternorganisationen im Thurgau ausfindig zu machen und diese in einer „Landkarte“ festzuhalten. Wir bemühen uns, weitere Elternorganisationen für eine Mitgliedschaft bei der TAGEO zu gewinnen. Wir legen weiter Wert darauf, in einen möglichst gegenseitig befruchtenden Austausch mit unsern Mitgliedern und den Anbietern von Elternbildung zu kommen. Wir wollen die Zeit auch nutzen, klar zu werden, welches unsere nächsten, grösseren Themenschwerpunkte in der Weiterentwicklung der TAGEO sein werden und wie diese sich bei der TAGEO künftig zeigen werden.

Dank

Die TAGEO ist angewiesen auf hohe Bereitschaft im Rahmen der freiwilligen Arbeit und auf finanzielle Unterstützungsbeiträge. An dieser Stelle danke ich der Präsidentin Verena Herzog und allen Vorstandsmitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz zu Gunsten der Anliegen der TAGEO. Grossen Dank auch an meine Mitarbeiterinnen, Ursula Forster, Buchhaltung, Dragana Glišić, Sekretariat und Maja Oswald, Administration Kalender und Website. Mit ihrer Flexibilität, Gewissenhaftigkeit und Grosszügigkeit tragen sie wesentlich zum guten Gelingen der TAGEO-Geschäfte bei.

Zuletzt der Dank an alle, die die TAGEO auch in diesem Jahr wieder ideell oder finanziell unterstützt haben. Herzlichen Dank für die Bereitschaft und für die Bemühungen zur guten Zusammenarbeit. Wir schätzen diese Unterstützung und die Kontakte sehr und freuen uns darauf, diese auch im kommenden Jahr zu pflegen.

Susanna Fink, Geschäftsstellenleiterin
März 2013